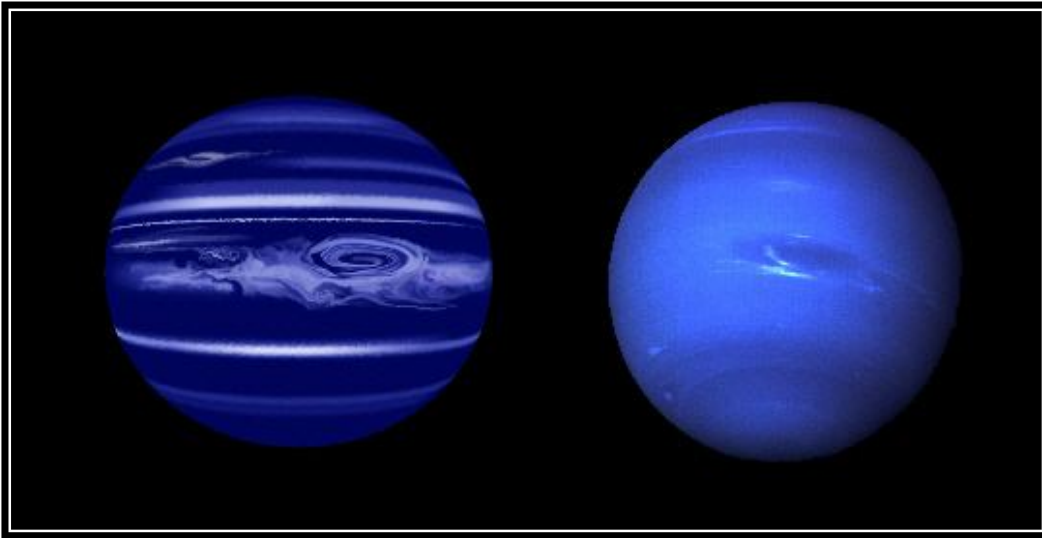


Der NEPTUN (Miron)

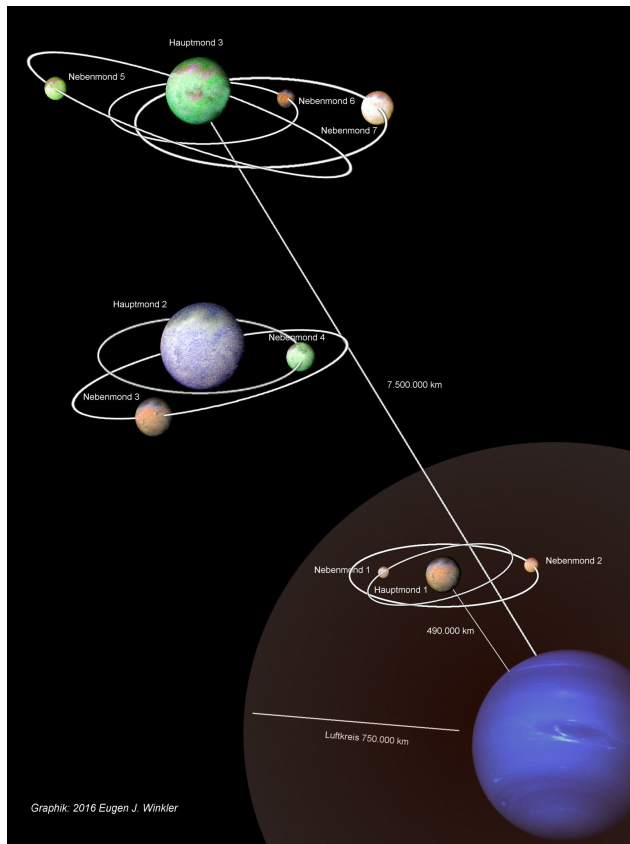


1842 machte Jakob Lorber seine Niederschriften über unser Sonnensystem. Im Buch "**Die natürliche Sonne Kap. 53-65**" beschreibt er den Planeten **MIRON**. Dieser 8. Planet unseres Sonnensystems war zu dieser Zeit noch unbekannt, er wurde nämlich erst 1846 von den Astronomen Urbain Leverrier und John Adams entdeckt, also erst 4 Jahre nach der Niederschrift von Jakob Lorber, das sollte als erstes schon mal zu Denken geben! Heute ist uns dieser Planet unter dem Namen **NEPTUN** bekannt.

MIRON ist der Name, den die Bewohner ihrem Planeten gegeben haben und heißt "Welt der Wunder". Der Planet NEPTUN ist auch der Ausbildungs-Planet der Kunst (Musik und Lyrik).

Bewohnt wird nur der Mittelgürtel. Er ist beidseitig durch hohe Gebirgszüge und breite Meere begrenzt. Das Meer ist ständig voller Treibeis und dadurch für jegliche Schifffahrt völlig ungeeignet.

Neptun ist ca. 7,5 Milliarden km von der Sonne entfernt und ist etwa 1500 mal größer als unsere Erde. Allein sein Luftkreis hat schon eine Reichweite von etwa 750000 km. Durch diesen großen Luftkreis wird das Sonnenlicht so stark gebrochen, das trotz der großen Sonnenferne, den Bewohnern die Sonne genau so groß erscheint wie uns auf der Erde. Zum anderen haben die Bewohner des Neptun ein flacheres Auge, das dadurch viel mehr Licht aufnehmen kann.



Nach den Mondumläufen wird auch das Neptun-Jahr berechnet, es dauert 13 Monate nach unserer Erdzeit. Die Eigenrotation des Neptun beträgt 10 Stunden. Ein Tag oder eine Nacht dauern demnach jeweils 5 Stunden. Durch die große Entfernung des Neptun von unserer Sonne, und durch den großen Luftkreis, nimmt er aber auch schon etwas Licht- und Wärmestrahlung von der nächst entfernten Sonne, die etwa 60 Billionen km entfernt kreist, auf. Das Klima ist etwa so, wie bei uns ein mittlerer Sommertag. Kleinere Temperaturschwankungen ergeben sich nur durch den Einfluß von Winden und durch die häufigen Mondwechsel.

Durch den zu lange dauernden Sonnenumlauf werden dort die Jahre nach den Mondumläufen berechnet. Der Neptun hat 10 Monde. Aber diese Monde weisen eine einzigartige Besonderheit innerhalb unseres Sonnensystems auf. Eigentlich hat Neptun nur 3 Monde, aber jeder dieser 3 Monde hat Nebenmonde, die wiederum nur den Mond umkreisen, so wie der Erdmond die Erde. Dadurch gibt es auf dem Neptun eine ganz spezielle Mond-Astronomie. Außer ihren Monden bekommen Sie nur ab und zu mal den URANUS zu sehen, die anderen Planeten bekommen Sie auf Grund der zu großen Entfernung nicht mehr zu Gesicht.